

Regensburg Marathon 2008

*Am 4. Mai 2008 fand zum 18. Mal
der Regensburg Marathon statt.*

*Sieben Frauen und 40 Männer
von OSRAM OS erreichten das
Ziel – so viele wie nie zuvor!*

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden auch die traditionellen Siemens/Infineon Meisterschaften im Marathon, HalbMarathon und Inlineskating Halbmarathon ausgetragen. Bei strahlendem Sonnenschein nahmen die Marathonis die unterschiedlichen Disziplinen in Angriff:

Inline HalbMarathon

Beim Inlineskating HalbMarathon, der um 8:15 Uhr startete, bewältigte Markus Reil die 21,1 km in nur 47 Minuten und erreichte mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 27 km/h den siebten Platz in der Firmenwertung. Claudia Dippold und Matthias Unger (56 Minuten) blieben hinter ihren Zeiten aus dem Vorjahr zurück, doch mit einer Zeit von 52 Minuten schaffte Claudia Dippold den Sprung auf den 3. Platz.



Fortsetzung nächste Seite --> --> -->

Regensburg Marathon 2008

Marathon

Um 8:30 Uhr fiel dann der Startschuss für den großen Marathon: 42,195 Kilometer durch Regensburg nach Illkofen und zurück.

Endlich war es soweit: Die Schallmauer von drei Stunden wurde von Simon Schick Tanz durchbrochen – klar und deutlich 2:59:44 zeigte die Uhr beim Zieleinlauf. „Heute laufe ich nicht unter drei Stunden – ich fühl' mich nicht so gut“ war sein Kommentar vor dem Start – doch im Schlepptau des 3 Stunden-Zug-Läufers lief er zu neuer persönlicher Bestleistung und landete in der Firmenwertung auf Platz 4.

Ng Chee Pin, unser Kollege aus Malaysia, nutzte die Chance zu seinem ersten Marathon. In 5:13 Stunden erreichte er das Ziel. Bei seinem zweiten Marathonlauf verbesserte sich Sven Weber-Rabsilber um 12 Minuten auf 3:50 Stunden. Bei meinem 15. Start in Regensburg (2x HM, 13x M) erreichte ich, Stephan Deichsel, nach 3:37 Stunden das Ziel.

Die Bedingungen bei der diesjährigen Veranstaltung waren wesentlich besser als im letzten Jahr: Zum einen waren die Witterungsverhältnisse ideal und zum anderen waren nach den vielen Hitzeausfällen im letzten Jahr mehr Verpflegungsstationen eingerichtet.



HalbMarathon

Das Gros der OS'ler startete um 10:00 Uhr beim HalbMarathon über 21,1 Kilometer. In der Zeit von 1:51 Stunden erreichte Hannelore Dörfler den 6. Platz bei den Siemens/Infineon Meisterschaften bei ihrem vierten Start in Regensburg. Jennifer Reiss und Sabine Englert starteten zum ersten Mal und bewältigten die Distanz in 2:03 bzw. 2:10 Stunden. Die zehn schnellsten OS'ler erreichten in der Gesamt-Mannschaftswertung in 15:58 Stunden den 4. Platz. Angeführt von Josef Pichler, der in 1:22 Stunden den 3. Platz in der Siemenswertung erreichte. Mit 1:29 Stunden, knapp unter der magischen Mauer von 1:30 Stunden, konnte sich Zadig Kollonitsch in den Top Ten platzieren. Thomas McWilliams und Thomas Goetz verfehlten die 2 Stunden-Marke knapp und unser ausdauerster HM-Läufer, Christian Müller, erreichte nach 2:05 Stunden das Ziel.

10km Lauf

Zum ersten Mal wurde diese Strecke ins Programm mit aufgenommen. Drei Frauen und drei Männer von OSRAM OS gingen an den Start. Die Damen waren zuerst komplett im Ziel, da Christine Berger eine Sekunde vor Stefan Huy in 1:13:23 Stunden die Ziellinie überschritt. Stefanie Brünninghoff setzte sich in 57 Minuten gegenüber den anderen Siemens-, Infineon- und OSRAM-Mitarbeitern durch.



Abschließend bleibt zu sagen, dass alle gestarteten Läuferinnen und Läufer von OS das Ziel erreichten. Der OSRAM Meetingpoint, wo sich die Teilnehmer stärken und mit anderen Kollegen austauschen konnten, war den ganzen Tag über gut besucht. Ein Dank den Zuschauern an der Strecke, die die Aktiven anfeuerten, und unseren Streckenfotografen Sigi Kugler und Irene Weinger, die für Fotos vom Lauf sorgten.

Stephan Deichsel



P.S.: Der Firmenlauf findet am 16. Juli 2008 statt – OS ist auch wieder dabei.